



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1847

CCCXXXIV. Gyse Direke verkauft einen Theil des Wublitzer Sees an Johann von Knobloch, Pfarrer zu Etzin, am 8. Sept. 1381.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54048](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54048)

CCCXXXIII. Der Bischof Dietrich gewährt der Katharinenkirche einen Ablass
am 3. August 1381.

Thydericus, dei et apostolice sedis gratia episcopus Brandenburgensis, universis presentes literas inspecturis salutem et sinceram in domino charitatem. Quia ad hoc ex pastoralis sollicitudine intendere debemus, quod deum in sanctis ejus fidelium devotione videmus glorificari et loca sacra populorum frequentia venerari; unde piis supplicationibus consulum nove civitatis Brand. inclinati, ecclesiam parrochiam beatarum virginum Katherine et Amalberge dicte civitatis, que a fidelibus devote catervatim frequentatur et in structura et aliis necessariis honorifice sustentatur, ad laudem omnipotentis dei et beate Marie virginis earundemque virginum sanctarum Katherine et Amalberge honorem stipendiis spiritualibus ditare volentes, omnibus vere penitentibus confessis et contritis, qui ecclesiam prefatam devote visitaverint, orationem pro vivis et defunctis in ipsa coram imagine crucifixi fuderint, nec non qui de bonis sibi a deo collatis ad structuram et alia ornamenta ecclesiastica ipsius ecclesie largiti fuerint, auctoritate omnipotentis dei et beatorum Petri et Pauli atque nostra XL dies indulgentiarum in domino misericorditer relaxamus. In cujus rei testimonium nostrum sigillum presentibus est appensum. Datum Seyeser, anno domini M^o. CCC^o.LXXXI, sabatho post beati Petri Ad vincula.

Nach dem Originale.

CCCXXXIV. Gyse Direke verkauft einen Theil des Wublitzer Sees an Johann von Knobloch, Pfarrer zu Egin, am 8. Sept. 1381.

Ik Gyse Dyreke und Fritze und Gyse, des vorbenumeden Gyse Dyrekens Söne, bekennen etc., dat wi met Willen und met wolbedachtem Müde eyndrechtliken eyn half Verndel des erliken Waters der Wubelitze, dat Wilkene Hopenrode, Borger tu Nowen, deme Got Genade, worden wacz von Delinghe wegen van dem Verndeles des selven Waters der Wubelitze, dat Merthen, Mathis und Tyle Parne und dy vorbenumede Wilke Hoppenrode van Czabele van Schoryn erlike gekoft hadden und dy selve Wilken Hoppenrode gheervet hadde up Hanse Grabowen, Clawese, Hinrike, Ebele und Wilkene, gheheyten Hoppenrode, syne Söne, den ik Gyse Direke vorbenumet dat selve halve Verndeles erlike afgekost hadde und sy my dat genzlike met aller Tugehoringe erlike gelaten hadden, hebbe vorkoft und vorkope erlike in dessen yegenwordygen Bryfe deme wyfen Manne Ern Jane von Knobelok, Perrerr tu Etzin, und synen rechten Erven met oversten und sydesten Gerichte up den Watere, met Tögen, met Erve, Tynsen, Alrep, met grot und klyner Vischeryen, met twen Wenden up deme Kytze tu Schoryn, met oversten und sydesten Gerichte dar over, met dryer Weyde Vruucht vnd Nuet, wes em not is, met Teyden, met Rokhunren, met aller Nut und Wonheit, met alme Richte und met allen andern Tugehoringe etc. Gegeven tu Brandenburg in dem Jare Goddis drutteynhundert Jar darna in dem eyn und achtentichsten Jare, an unser Vruwen Dage orer Geburt. Tuge dessen Ding sint dy wyfe Manne Ern Jan Perrerr tu Valkenrede, Otto Dyreke und Claws Bremer, Borgher in der nyen Stat tu Brandenburg unde mer guder Lude genuch.

Nach dem Originale.